STUDIENINSTITUT
FÜR KOMMUNIKATION

Pressemitteilung

Betriebswirt (FH) Online-Marketing: Berufsbegleitend studieren – Online-Experte erläutert im Webinar die Perspektiven

- Start des berufsbegleitenden Studiums Betriebswirt/in (FH) Online-Marketing im Oktober 2017
- Einstieg ins laufende Semester nach Absprache möglich

Düsseldorf, im September 2017 – Gut ausgebildete Online-Marketing-Manager haben sehr gute Berufschancen und Entwicklungsmöglichkeiten: Das berufsbegleitende FH-Studium **Betriebswirt/in (FH) für Online-Marketing** bietet dazu die notwendigen wirtschaftlichen Kenntnisse in Kombination mit Online-Marketing-Fachwissen und einem staatlichen Abschluss. Angeboten wird es von der Fachhochschule Schmalkalden und dem Studieninstitut für Kommunikation.

Im **kostenfreien Webinar** zum Studiengang werden zahlreiche Fragen geklärt: Welche Voraussetzungen sind für das Studium gefragt? Welche Abschlüsse, Ausbildungen und Kenntnisse können angerechnet werden? Welche Inhalte werden vermittelt? Welche Perspektiven bietet diese berufsbegleitende Weiterbildung? Antworten gibt Cross Channel Manager Michael Badichler, der als Geschäftsführer der Agentur BDC Badichler Digital seit Jahren Unternehmen zu digitalem Marketing betreut.

- Datum/Uhrzeit: 21.09.2017, 12.30 bis 13.00 Uhr
- Experten-Talk zum Thema „Betriebswirt Onlinemarketing - Chancen und Vorteile des berufsbegleitenden Studiums"
- Zielgruppe: alle, die sich für eine berufsbegleitende Weiterbildung im Bereich Online-Marketing interessieren sowie Arbeitgeber, die ihre Mitarbeiter fördern möchten
- Sprecher: Michael Badichler (Cross Channel Manager HSG, Studieninstitut-Dozent, Geschäftsführer der Agentur BDC Badichler Digital Consulting) und Katja Poley (M.A., Beratung Studieninstitut für Kommunikation)
- Inhalte:
    - Einführung in das Thema „berufsbegleitend Online-Marketing studieren"
    - Vorstellung des berufsbegleitenden Studiums „Betriebswirt/in (FH) für Online-Marketing" (Zulassungsvoraussetzungen, Bewerbungsverfahren, Inhalte und Verlauf)
    - Kombination Theorie und Praxis: Kooperation Hochschule Schmalkalden und Studieninstitut für Kommunikation
    - anschließender Live-Chat

- Gebühren: Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Nach der Registrierung erhalten Interessenten die Zugangsdaten zum Webinar.

Mehr Informationen unter: www.studieninstitut.de/betriebswirt-online-marketing

Alle Inhalte des Studiengangs werden auch als individuelles Training für Unternehmen angeboten.

Bildquelle: Michael Badichler/ Studieninstitut

Studieninstitut für Kommunikation GmbH
Tanja Barleben
Pressesprecherin
Reisholzer Werftstraße 35
40589 Düsseldorf
Fon: +49 (0) 211/77 92 37-0
Fax: +49 (0) 211/77 92 37-27
Mail: tbarleben@studieninstitut.de
www.studieninstitut.de

Die Studieninstitut für Kommunikation GmbH,
gegründet 1998 in Düsseldorf, ist spezialisiert auf praxisorientierte Ausbildungen und Weiterbildungen mit den Schwerpunkten Kommunikation, Online-Marketing, PR, Werbung, Eventmanagement, Management und Wirtschaft. In Kooperation mit renommierten Hochschulen werden berufsbegleitende Studiengänge zu Fachthemen gestaltet. Für Unternehmen bietet das Studieninstitut hochwertige Inhouse-Trainings und -Coachings an. Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft vermitteln direkt anwendbares Wissen. Das Bildungsangebot ist modular aufgebaut und wird fortlaufend auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes überprüft. Das Unternehmen ist zur Qualitätssicherung nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert. Ausgewählte Fortbildungen sind IHK geprüft sowie als Fernunterricht staatlich zugelassen (ZfU). Der Bildungsanbieter engagiert sich nachhaltig und ist als „Sustainable Company" durch den FAMAB Kommunikationsverband e.V. zertifiziert.
Das Studieninstitut arbeitet aktiv in Fachverbänden und unterstützt zahlreiche Branchenveranstaltungen. Gemeinsam mit Partnern lobt das Unternehmen den Wettbewerb zum besten Nachwuchs-Moderator aus und ist seit 2006 Initiator des INA Internationaler Nachwuchs Event Award. Neben dem Hauptsitz in Düsseldorf gibt es Standorte in München, Hamburg und Berlin.